Blatt 1

W.Knapp

Tübingen, den 6. Oktober 2006

- 1. Stellen Sie die folgenden Teilmengen von C zeichnerisch dar:
 - (i) $A_1 := \{z | z \in \mathbb{C} \text{ und } |z a| \ge r\} \text{ mit } a \in \mathbb{C}, 0 \le r \in \mathbb{R}.$
 - (ii) $A_2 := \{z | z \in \mathbb{C} \text{ und } 0 \le \operatorname{Re}(iz) < 2\pi\}.$
 - (iii) $A_3 := \{z | z \in \mathbb{C} \text{ und } \operatorname{Re}(z^2) \leq c\}, \text{ wobei } c \in \mathbb{R}.$
 - (iv) $A_4 := \{ z | z \in \mathbb{C} \text{ und } |z| = c|z+1| \} \text{ mit } 0 < c \in \mathbb{R}.$

Welche dieser Mengen sind offen, abgeschlossen, zusammenhängend? Begründen Sie Ihre Antworten.

2. Machen Sie sich klar, dass das reelle euklidische Skalarprodukt auf $\mathbb{C}=\mathbb{R}^2$ durch $\langle z,w\rangle:=\mathrm{Re}(z\overline{w})$ definiert wird; (1,i) ist dann die Standard-Orthonormalbasis. Beweisen Sie, dass jede Orthonormalbasis von der Gestalt (c,ic) oder (c,-ic) für ein $c\in\mathbb{C}$ mit |c|=1 ist. Zeigen Sie, dass sich die Elemente von $\mathrm{O}(2)\setminus\mathrm{SO}(2)$ (Spiegelungen) und von $\mathrm{SO}(2)$ (Drehungen) durch die Abbildungen $\mathbb{C}\to\mathbb{C}$

$$m_c: z \mapsto cz$$
 bzw. $\overline{m}_c: z \mapsto c\overline{z}$ mit $c \in \mathbb{C}$ und $|c| = 1$ beschreiben lassen.

3. Zeigen Sie, dass für alle komplexen Zahlen $w, z \in \mathbb{C}$ gilt:

$$|z + w|^2 = |z|^2 + |w|^2 + 2\operatorname{Re}(z\overline{w}),$$

$$|z - w|^2 = |z|^2 + |w|^2 - 2\operatorname{Re}(z\overline{w}),$$

$$|z + w|^2 + |z - w|^2 = 2(|z|^2 + |w|^2).$$

Deuten Sie diese Sachverhalte elementargeometrisch. Warum kann man die ersten beiden (gleichwertigen) Aussagen als Cosinus-Satz bezeichnen? (4 Punkte)

4. Zeichnen Sie die Graphen der Funktionen $f_j:D_j\to\mathbb{R}, j\in 3$, wobei

$$f_0(z) = \operatorname{Im}(\exp(z)) \text{ mit } D_0 = \{z | z \in \mathbb{C}, |\operatorname{Im}(z)| \le \pi \text{ und } |\operatorname{Re}(z)| \le 1\},$$

$$f_1(z) = |\sin z| \text{ mit } D_1 = i \cdot D_0,$$

$$f_2(z) = |z^3 - z^2|^{-1} \text{ mit } D_2 = \{z | z \in \mathbb{C}, |z| \le 2 \text{ und } z^3 \ne z^2\}.$$
 (6 Punkte)

5. Seien $b \in \mathbb{C}$, $a, c \in \mathbb{R}$ und gelte $ac - b\overline{b} < 0$.

Dann ist $p: \mathbb{C} \to \mathbb{R}: z \mapsto p(z) := az\overline{z} + \overline{b}z + b\overline{z} + c$ eine reell (höchstens) quadratische Polynomfunktion.

- (a) Zeigen Sie, dass die Gleichung p(z) = 0 eine Kreislinie oder eine reell-affine Gerade in der komplexen Ebene darstellt.
- (b) Zeigen Sie, dass jede Kreislinie und jede reell-affine Gerade in der komplexen Ebene die Gestalt $\{z|z\in\mathbb{C} \text{ und } p(z)=0\}$ mit einem geeigneten p der angegebenen Art hat.
- (c) Was stellt die Menge $D:=\{z|z\in\mathbb{C} \text{ und } p(z)>0\}$ dar ? (10 Punkte)

Die Übungsaufgaben 1 und 2 sind für die ersten Übungsstunden vorzubereiten. Die Übungsaufgaben 3, 4 und 5 sind schriftlich zu bearbeiten und vor der Vorlesung am Montag, dem 23. Oktober 2006, abzugeben.